



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 18. April 1909:

Zum ersten Male!

Zum ersten Male!

Liebesgewitter.

Schwank in drei Akten von Léon Xanrof.

Regie: Arthur Holz

PERSONEN:

Professor Achille Brisolette . . .	Hans Sturm	Fanny Taupin	Elsa Valery
Jeannine, seine Tochter . . .	Käthe Rosenberg	Pierre	Toni Pointner
Prudence, seine Schwester . . .	Käthe Schrötter	Dorothée	Antonie Ernau
Fernand, Architekt	Otto Stoeckel	Ort der Handlung:	
Alfred Carotte sein Diener . . .	Richard Feist	Der erste Akt spielt in der Wohnung Fernand's in	
Maitre Honoré	Heinrich Matthaes	Paris, der zweite und dritte Akt in einer Villa in dem	
Commandant de Provençères . . .	August Weber	Seebad Saint Lunaire.	
Joseph, sein Neffe	Emil Mamelok		

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.) Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733).

Montag, den 19. April 1909: (Abonnement A).

Liebesgewitter.

Schwank in 3 Akten von Léon Xanrof.

Dienstag, den 20. April 1909:

FAUST.

Der Tragödie erster Teil von Goethe.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
Die Stützen der Gesellschaft.
Nora.
Gespenster.
Ein Volksfeind.
Die Wildente.

Rosmersholm.
Hedda Gabler.
Klein Eyolf.
John Gabriel Borkman.
Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.—
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" —.75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:

Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag

Mai 1909:

Zum ersten Male!

Zum ersten Male!

Liebeskinder

Witter.

Schwarz

Léon Xanrof.

Professor Achille Brisolette .
 Jeannine, seine Tochter .
 Prudence, seine Schwester .
 Fernand, Architekt .
 Alfred Carotte sein Diener .
 Maître Honoré
 Commandant de Provençères
 Joseph, sein Neffe .

Spin Elsa Valery
 Toni Pointner
 Antonie Ernau

Ort der Handlung:
 Akt spielt in der Wohnung Fernand's in
 zweite und dritte Akt in einer Villa in dem
 Seebad Saint Lunaire.

Nach dem 2. Akt

ause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7^{1/2}

essenöffnung 6^{1/2} Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingangs-
 Die voraus bestellten Billets müsse
 wird anderweitig darüber verfü
 alle Plätze beginnt am
 in dem Passagebureau des
 in der Schrobdsdorff
 und bei Ge

10-2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 gehenden Tages an der Tageskasse
 tz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 Königsalle 22 (Telephon 1009).
 493, 415 und 7733).

Mo

onnement A).

Liebeskinder

Witter.

on Xanrof.

1909:

T.

Der Tragödie erster Teil von Goethe.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
 Die Stützen der Gesellschaft.
 Nora.
 Gespenster.
 Ein Volksfeind.
 Die Wildente.

Rosmersholm.
 Hedda Gabler.
 Klein Eyolf.
 John Gabriel Borkman.
 Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.-
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" .75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:
 Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.